



Aktenzeichen: CDU

Datum: 01.06.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Ortsbeirat Studernheim

**Optimierung der Buslinien 466 und 467
hier: Antrag der CDU Studernheim**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

die CDU-Ortsbeiratsfraktion Studernheim beantragt, dass der Busverkehr durch Studernheim entsprechend der Nutzerstruktur optimiert und angepasst wird. Die neu für den damals noch existenten Realmarkt eingerichtete Linie 466 soll wegfallen oder idealerweise einer anderen Route mit besserer Nutzung zugeführt werden. Die Linie 467 soll nicht mehr durch die enge Heinrich-Reffert-Str. geführt werden, sondern wie vorher, über das Neubaugebiet (analog 2002 – 2020), um für eine optimale Anbindung nach Frankenthal und Oggersheim für die Bürgerinnen und Bürger sowie den Schulkindern zu sorgen.

Begründung:

Seit 01.01.2021 greift die neue Linienstruktur in Frankenthal im Busverkehr um den ÖPNV effektiver und besser zu gestalten. Losgelöst von der aktuellen Pandemiesituation ist ein Ausbau des ÖPNV auch unter Klimagesichtspunkten wichtig und richtig. Ebenso muss eine gute Anbindung unseres Vorortes an dieses Netz für alle Bürgerinnen und Bürger gewährleistet werden, um in das Zentrum der Stadt sowie den Einkaufsmöglichkeiten im Süden und den weiterführenden Schulen zu kommen. Wir hatten bereits mehrmals in den Vorberatungen auf die schlechte Verkehrssituation in der Heinrich-Reffert-Str. hingewiesen. Die Durchfahrt der Buslinie 467 ist dort für die Anwohner mit vielen Risiken für Fußgänger und den Schülerinnen und Schülern verbunden. Die Straße ist auf Grund ihrer Breite nicht für den Busverkehr geeignet. Den Personen stehen auf den Gehwegen nur sehr wenig Raum zur Verfügung und führt oft zu „brenzlichen“ Situationen. Nach nun fünf Monaten Erfahrung mit dem neuen Linienbündel durch unseren Ort sehen wir hier Optimierungsbedarf und die Möglichkeit der Entschärfung dieser Situation. Die Linie 466, welche aktuell durch das Neubaugebiet kommend über Flomersheim und Eppstein wieder den gleichen Weg zurück zum HBF Frankenthal fährt, hat aktuell wenig Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger. Diese Linie war angedacht, um den nicht mehr vorhandenen Realmarkt zu stützen und sollte jetzt nicht mehr unseren Vorort befahren. Vielmehr ist es die Linie 467, die den kompletten Ort erschließen sollte. Deshalb macht es Sinn, diese Linie

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

erneut, wie früher, durch das Neubaugebiet fahren zu lassen, um auch die dort ansässigen Nutzer zu erschließen. In Zeiten knapper finanzieller Ressourcen ist es angezeigt hier eine optimale Lösung bereitzustellen. Ebenso würde auch somit eine Mehrbelastung der Oggersheimer Str. vermieden werden und eine nutzerorientierte Belastung gewährleistet sein.

Für die CDU-Fraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Baqué', written in a cursive style.

(Manuel Baqué)